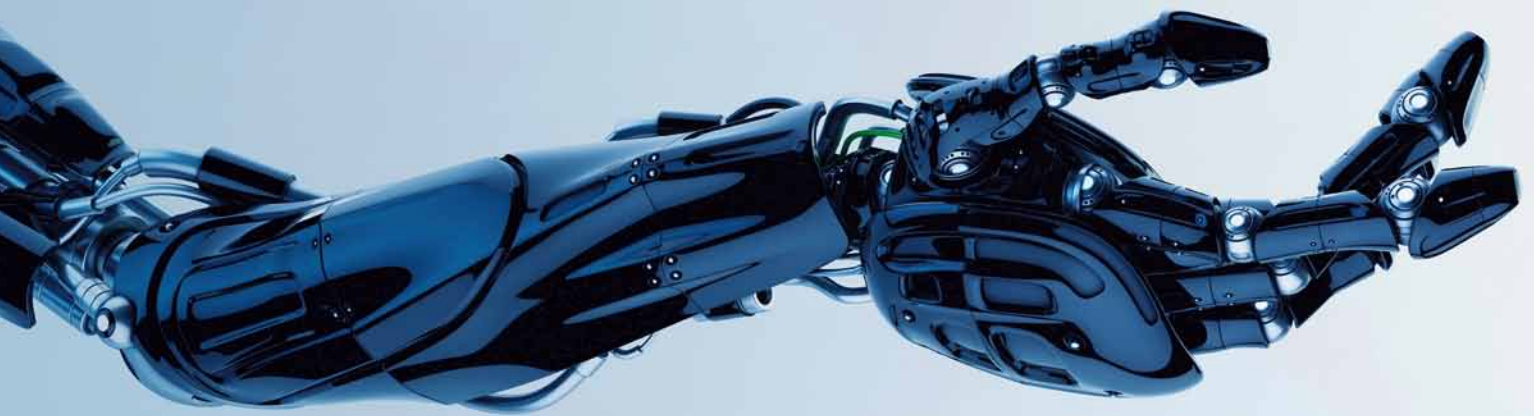


ROBOTIC CHALLENGE 4.0



**AN DIE ARBEIT! WAS MACHT DER MENSCH
ODER WIE STARK IST DIE MACHT DER ROBOTER?**

8. November 2016 / 17.00 Uhr
Deutsches Museum Verkehrszentrum München

In Kooperation mit

Deutsches Museum



unternehmertum
Center for Innovation and Business Creation at TUM

TUM+TECH

Mensch und Roboter inmitten von Arbeitswelten 4.0 – Duell oder Duett?



Änderungen vorbehalten!

Gastgeber der kostenfreien Veranstaltung (jedoch ist eine Anmeldung erforderlich) ist das Forum4Industry zusammen mit dem UnternehmerTUM, der TUMtech und dem Deutschen Museum. Das Diskussions-Forum-4-Industry stellt die Frage nach der zukünftigen Entwicklung der Arbeit im Umfeld von Digitalisierung und Mensch-Roboter-Kollaboration.

ROBOTIC CHALLENGE 4.0 –

An die Arbeit! Was macht der Mensch oder wie stark ist die Macht der Roboter?

Wenn intelligente Roboter, Vernetzung und neue Technologien immer stärker in unseren Arbeitsalltag eingreifen, dann braucht des Menschen Arbeit neue Definitionen. Den Inhalten, Meinungen und Antworten auf aufkommende Fragen stellt sich das Diskussions-Forum-4-Industry, das gemeinsam mit der UnternehmerTUM, der TUMtech und dem Deutschen Museum in deren Räumlichkeiten veranstaltet wird.

DARÜBER SPRECHEN:

Prof. Dr.-Ing. Udo Lindemann, Lehrstuhl für Produktentwicklung, Technische Universität München

Prof. Dr. Johann Füller, Lehrstuhl für Innovation und Entrepreneurship Universität Innsbruck, Gründer und Vorstand der HYVE AG, München

Dr.-Ing. Rainer Stetter, Geschäftsführer ITQ und Software Factory

FOKUS ROBOTIK

Thorsten Röder, Co-Founder und Direktor Blue Ocean Robotics GmbH

Ferdinand Teuber, Sales HAHN Robotics

Dirk Thamm, Geschäftsführer FAUDE Automatisierung

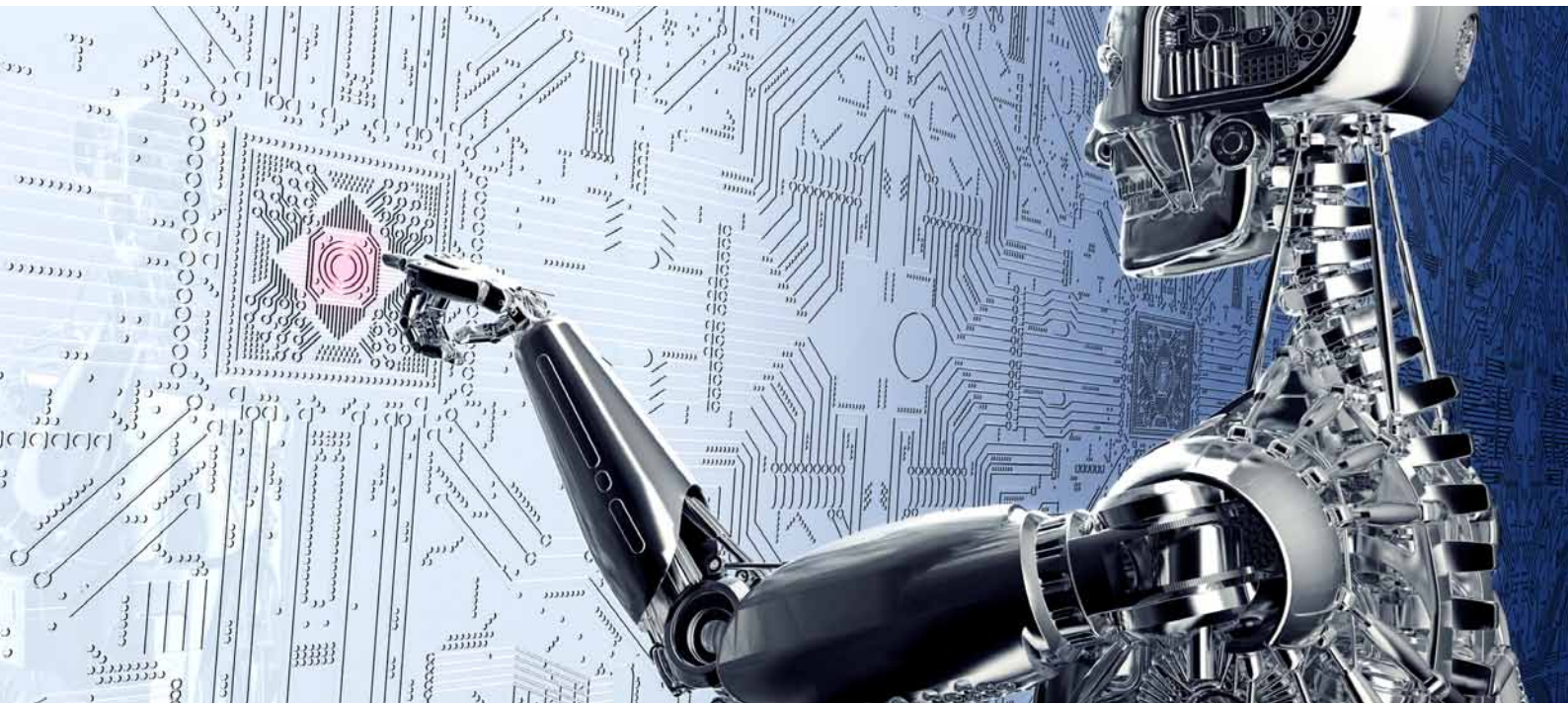
Alexander König, CEO ReActive Robotics

FOKUS BILDUNG UND ARBEIT

Dennis Stolze, Fraunhofer IAO

Rosalind Hungerland, Xpertiso – Lernen durch Erleben

Christoph Legat, Software Professional bei Berner & Mattner Systemtechnik



Zwei Keynotes münden in das „Speed-Dating Robotik“. In einem rasanten Überblick streifen Referenten eine Robotik-Innovation, die sie in den Bezug zum Kontext der Veranstaltung stellen. Welche Vorteile die neue Robotik dem Markt offeriert, welches Know-how dazu entscheidend sein wird und schließlich was das Dreieck Robotik-Digitalisierung-Bildung für sein eigenes Unternehmen bedeutet gibt es als Blitzlichtgewitter à zehn Minuten.

Im Vorfeld der Veranstaltung wurde bereits der Ideenwettbewerb „Robotic Challenge 4.0“ gestartet. Dafür wird die Engineering Community des Forum4Industry die Experten aus der Industrie auffordern, deren Ideen zu innovativen Roboter-Anwendungen zu präsentieren. Die besten Ideen, Konzepte und Lösungen von kleineren, jungen und innovativen Unternehmen werden zur Veranstaltung vorgestellt. Im Rahmen der Veranstaltung werden die Preisträger prämiert und durch eine hochkarätig besetzte Jury gewürdigt.

Intelligente Roboter, vernetzte Produktion und neue Technologien werden die Arbeit in Deutschlands Schlüsselbranchen radikal verändern. Im Fokus von zukünftigen Produktionsperipherien steht die Kollaboration zwischen Menschen und Maschinen, die immer mehr Hand in Hand gehen werden. Auf Basis der zunehmenden Digitalisierung verstärken und verändern Mensch und Maschine ihre jeweiligen spezifischen Fähigkeiten. Maschinen werden dabei noch intensiver unterstützende Tätigkeiten ausführen als bisher.

Was sich neu definiert sind die Aufgabenprofile der Beschäftigten in der Fabrik der Zukunft. Denn stärker als je zuvor werden Abläufe zu koordinieren, die Kommunikation zu steuern und eigenverantwortliche Entscheidungen zu treffen sein. Damit bekommen Bildung und Qualifikation der Beschäftigten eine noch größere Bedeutung.

Die Veranstaltung beschäftigt sich schwerpunktmäßig mit folgenden Fragen:

- Wie hängen Innovationen mit dem Dreieck aus Robotik, Vernetzung und Mensch zusammen und welche Impulse resultieren daraus für die Industrie, insbesondere für den Mittelstand?“
- Welche Konzepte und Ideen entstehen aus den Robotik-Arbeitswelten 4.0?
- Was tun Unternehmen, Schulen und Institutionen in Zeiten eines „gesellschaftstechnologischen“ Wandels?
- Wo sind die Leuchttürme, die die digitale und persönliche Vernetzung von Mensch und Robotik verdichten?
- Was erwarten „Smart people, Roboteers und Digital Networker“ als Bildungsoffensive von den Unternehmen?

Dabei versteht sich die Diskussionsrunde als offene Plattform für kreative Ideen, Konzepte und Visionen für wissenschaftliche Experten, praxisnahe Manager und Unternehmer – insbesondere aus der mittelständischen Wirtschaft.

Programm AGENDA / ABLAUF / DISKUSSIONS-FORUM:

ab 17.00 Registrierung und Steh-Empfang
mit Getränken und Snacks

17.30 Begrüßung
Sabine Schulz-Hammerl, Deutsches Museum,
Leitung Kommunikation

Anmoderation
Dipl.-Ing. Paul Kho, Technische Kommunikation

17.40 Keynote I
Arbeitswelt 4.0 – und was kommt auf die Mitarbeiter zu? Welche Soft-Facts sind in digitalisierten Zeiten entscheidend?
Prof. Dr.-Ing. Udo Lindemann, Lehrstuhl für Produktentwicklung, Technische Universität München

18.10 Keynote II
Education 4.0 made by MI5 – das industrienahe Engineering von Studenten für den Maschinenbau
Dr.-Ing. Rainer Stetter, Geschäftsführer ITQ und Software Factory

FOKUS ROBOTIK

18.20 Speed Dating à 10 Minuten
Chancen und Herausforderungen durch Robotik in der Medizintechnik für Patienten, medizinisches Personal, Kliniken und Kassen.

Alexander König, CEO ReActive Robotics

Telepräsenz-Roboter: Mobile Roboter mit einem Bildschirm auf Augenhöhe, in die Sie sich einloggen und die Kontrolle übernehmen können. Eine neue Dimension.

Thorsten Röder, Co-Founder und Direktor Blue Ocean Robotics GmbH

Sawyer – ein interdisziplinärer, smarterer Roboter, der wegweisend in den Themen Mechanik, Elektronik und Informatik ist.

Ferdinand Teuber, Sales HAHN Robotics

Ware oder wahre Mensch-Roboter-Kollaboration – ein Trend in der Robotik, der den Menschen im Fokus hat.

Dirk Thamm, Geschäftsführer FAUDE Automatisierung

19.20 KURZE PAUSE
mit Getränken und Snacks

FOKUS BILDUNG UND ARBEIT: Qualifizierung und Praxis

19.50 Qualifizierung für Industrie 4.0 und IoT
Rosalind Hungerland, Xpertiso – Lernen durch Erleben

20.10 Der Mensch im Mittelpunkt – Arbeitsumgebungen für die digitale Welt
Dennis Stolze, Fraunhofer IA0

20.30 Industrie 4.0: Technologische Innovationen im Spannungsfeld zwischen Zukunftsvisionen und Bildungsstand
Christoph Legat, Software Professional bei Berner & Mattner Systemtechnik

20.50 Crowdsourcing Robotics – Best Practices in Mensch-Roboter-Kollaborationen
Prof. Dr. Johann Füller, Lehrstuhl für Innovation und Entrepreneurship Universität Innsbruck, Gründer und Vorstand der HYVE AG, München

+ Preisverleihung Robotic Challenge 4.0

Die Robotic Challenge 4.0 hat zum Ziel, die besten Roboterbeispiele weltweit zu sammeln. Dabei wurden vor allem Beispiele aus der Industrie – insbesondere der Mensch-Roboter-Kollaboration – gesucht. Im Vorfeld der Veranstaltung hatten Einzelpersonen, Startups und Unternehmen die Möglichkeit, auf dieser Plattform ihre Mensch-Roboter Kollaboration zu präsentieren. Die besten Beiträge wurden von einer ausgewählten Jury gewürdigt und vorgestellt.

21.10 Podiumsdiskussion mit allen Referenten

An die Arbeit! Die Meinungsrunde 4.0 zur digitalisierten Automatisierungstechnik, deren Wettbewerbsfähigkeit eine zeitgemäße Aus- und Weiterbildung als Schlüssel hat. Was tun, damit die Industrie 2020 auf qualifizierte Mitarbeiter bauen kann?

Moderation:

Dipl.-Ing. Paul Kho, Technische Kommunikation

ab ca. 21.40 Gespräche und Get-together / Networking
Getränke und Snacks

ca. 23.00 ENDE DER VERANSTALTUNG

Informationen

Online Anmeldung!
[forum4industry.com/events/
robotic-challenge](http://forum4industry.com/events/robotic-challenge)



VERANSTALTUNGSDATUM

8. November 2016, ab 17:00 bis ca. 23:00 Uhr



VERANSTALTUNGSORT

Deutsches Museum Verkehrszentrum
Am Bavariapark 5
80339 München
www.deutsches-museum.de

VERANSTALTUNGSSPRACHE

deutsch

VERANSTALTER

 forum4industry

Diskussions-Forum-4-Industry
Veranstaltungsreihe: Innovationskompetenz Mittelstand
WWW.FORUM4INDUSTRY.COM



KONTAKT

Dipl.-Ing. Paul Kho
info@forum4industry.de
+49 (0) 172 4358611

ANMELDUNG

Ihre Anmeldung erbitten wir mit dem nachfolgenden Anmeldeformular oder im Internet unter www.forum4industry.com/events/robotic-challenge. Nach Eingang Ihrer Anmeldung übersenden wir Ihnen eine Anmeldebestätigung. Eine verbindliche Teilnahmebestätigung wird separat versendet.

KOOPERATIONSPARTNER

Deutsches Museum 

unternehmertum
Center for Innovation and Business Creation at TUM

TUM+TECH

SPONSOR



COPYRIGHT

Die in diesem Konzept dargestellten Gedanken, Ideen, Vorschläge und Werbemittel unterliegen den geltenden Urheberrechtsgesetzen und sind geistiges Eigentum von Forum4Industry.



Kommende Veranstaltungen

BIG-DATA -ANALYTICS – wird die Industriegesellschaft angreifbar?
Wie viel Google braucht der Maschinen- und Anlagenbau?

AUTONOMES FAHREN – Wo und wann zeigt sich der Unterschied zwischen automatisiertem und autonomen Fahren? Wie sieht die Rechtslage dazu aus und welche Technologien sind Standard?

SCHWARMINTELLIGENZ als Wissenspotential – Wie können kleine Unternehmen durch Schwarmintelligenz radikale Innovationen hervorbringen?

PRODUKTPIRATERIE – Bedrohung für die Innovationskraft – Welche Handlungsspielräume haben wir gegen den Abfluss von Wissen und Technologie?